

[4539.] **B. Seligsberg** in Bayreuth sucht billig unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Ersch u. Gruber's Encyclopädie, so weit erschienen, oder wenigstens die ersten 50—60 Bde., oder auch nur Bd. 13—60 apart.
1 Prechtl, Encyclopädie, so weit erschienen.
1 Pierer, Universallexikon, alte Ausg. 26 Bde.

[4540.] **Georg Wigand** in Leipzig sucht:

- 1 Romberg, Zeitschrift f. Baukunst. Jahrgang 1842.
1 Origo characteris slavonici vulgo dicti Cirulici ortus et progressus characteris vulgo dicti glagolitici in Gymnasio Berolinensi. 4. 1727.
1 Historiam linguae slavonicae continuat. quatuor capitibus Joh. Bernh. Frisch. 4. 1727.
1 Historia linguae slavonicae continuatio secunda continens historiam dialecti venedicae. 1729. 4. — Continuatio tertia de dialectis venedorum. 4. 1730. Berolini.

[4541.] **J. P. Erie** in Hamburg sucht unter Preisangabe:

- 1 Stockes, Brustkrankheiten. Heyse in Bremen. Fehlt beim Verleger.

[4542.] **A. Asher & Co.** suchen:

- 1 Fuchs (J. A.), de varietate fabularum troicarum questiones. 8 maj. Köln 1830.

[4543.] **G. A. Reyher** in Mitau sucht gegen vorherige Preisangabe:

- 1 Mierälius, altes Pommerland.
1 Fabarii Erläuterungen des alten und neuen Rügen.
1 L'Erection de toutes les terres du Brabant.

[4544.] **Verthes-Besser & Mauke** in Hamburg suchen unter vorher. Preisangabe:

- 1 Aeltere (seltene) Bücher über Amerika, Hulsuis Reisen.
de Bry „ lateinische und deutsche Ausgabe. und überhaupt alle seltenen Reisewerke.

[4545.] **Carl Gerold & Sohn** in Wien suchen unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Jahn, J., Chrestomathia chaldaica. Wien 1800.

[4546.] **S. G. Viesching** in Stuttgart sucht antiquarisch:

- 1 Gerhard, Joh., loci theologici, Cotta, die Registerbände.

[4547.] **Brockhaus & Avenarius** in Leipzig suchen unter vorheriger Preisangabe und Angabe der Ausgabe:

- 1 Bonnet, Contemplation de la nature.
Ferner:
1 Rivert, De l'Economie des anciens gouvernements comparée à celle des gouvernements modernes. 2 vols. In-8. Berlin 1783.

[4548.] Ich suche antiquarisch:

- 1 Stollbergs Geschichte Jesu m. Fortsetz. von Ketz.

J. M. C. Armbruster.

[4549.] Die **H. Meisner'sche** Buchhandlung in Glogau sucht billig:

- 1 Fichte, Reden an die deutsche Nation.
1 Mägge, Toussaint. 1. Thl.
1 — Chevalier. 1. Thl. (auch compl.)

[4550.] **Wilh. Vogler** in Berlin sucht billig unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Canova's Werke. 1. Ausgabe. Fg. 14 bis Ende. Stuttgart 1826 (Schulz), Scheible, Nieger & Sattler. Fehlt beim Verleger.

Gehülfsstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[4551.] Für ein kleines Filialgeschäft wird ein Gehülfe gesucht, der schon mehrere Jahre servirt hat. Der Gehalt ist Anfangs nicht sehr hoch, wird jedoch erhöht, sobald sich zeigt, daß unter der neuen Leitung das Geschäft Aufschwung nimmt. Offerten unter der Chiffer A. K. befördert Herr E. A. Kittler.

[4552.] **Stelle-Gesuch.**

Ein junger Mann von 23 Jahren, der bisher in einem lebhaften Sortimentsgeschäfte (verbunden mit Verlag) Norddeutschlands seine Lehrzeit bestanden und als Gehülfe servirt hat, wünscht zu Michaelis d. J. in einer andern Buchhandlung, vorzugsweise im Süden engagirt zu sein. Die hierauf reflectirenden verehrl. Buchhandlungen geneigen Ihre Offerte an die löbl. Enslin'sche Buchhandlung in Berlin unter der Chiffer A. Mz. zu richten.

[4553.] **Gesuch.** Ein junger Mann von 25 Jahren, der sein Geschäft in allen Theilen gründlich versteht und durch seinen längern Aufenthalt in Paris mit der franz. Sprache und Literatur vollkommen vertraut ist, wünscht seine jetzige Stelle mit einer andern in einer der größern Städte Deutschlands oder des Auslandes zu vertauschen. Gef. Adressen mit P. d. t. # 4067 beliebe man der Redaction dss. Bl. zur Beförderung zu übergeben.

Bermischte Anzeigen.

[4554.] Da dem Buchhändler Herrn A. Podgórski in Rakel, im Großh. Posen, im v. Jahre der Buchhändler-Consens entzogen worden ist, so ersuchen wir alle resp. Buchhandlungen, weitere Zusendungen an denselben zu unterlassen.
Leipzig, den 11. Juni 1847.

Librairie étrangère.

[4555.] Die vom 1. Juli d. J. an in unserem Verlag erscheinende

Deutsche Zeitung

redigirt von **Servius**

hat sich die Aufgabe gestellt, auf alle wichtigeren literarischen Erscheinungen, welchen sie eine Wirkung auf die Gegenwart zutrauen kann, aufmerksam zu machen. Die Verleger solcher Schriften, welche die Besprechung in der Deutschen Zeitung wünschen, werden hiermit ersucht, gratis ein Exemplar davon (oder der Schnelligkeit wegen, besser noch die Aushängelbogen) an die Redaction der Deutschen Zeitung in Heidelberg zu senden, und zwar entweder franco per directen Postwagen, oder mittelst Weichschuß zu den

wöchentlichen Postpaketen des Hrn. Georg Wigand in Leipzig.

Zugleich empfehlen wir die Deutsche Zeitung zu Inseraten aller Art, für welche wir unseren Herren Collegen folgende Vortheile gewähren:

An der Einrückungsgebühr von 2 Sg. (7 Kr.) für den Raum der dreispaltigen Petitzeile geben wir bei wiederholten Anzeigen und zwar bei der zweiten Einrückung 25%, bei der dritten und jeder folgenden 50% Rabatt. Außerdem gestatten wir, falls der Betrag für Anzeigen in Jahresrechnung am Schlusse des Jahres 20. (35 fl.) und darüber beträgt, einen Abzug von 10%.

Wir wiederholen bei dieser Gelegenheit, daß nach aller Voraussicht die Deutsche Zeitung eine große Verbreitung in ganz Deutschland gleich bei ihrem Erscheinen finden wird und zwar gerade unter dem Theile des gebildeten Publikums, für welchen Bücheranzeigen vorzugsweise berechnet und wirksam sind.

Achtungsvoll
Verlagsbuchhandlung von
Friedrich Bassermann.

[4556.] **Zur gefälligen Beachtung.**

Wir erlauben uns hierdurch wiederholt um gef. Einsendung von Inseraten für die in unserm Verlage erscheinenden Zeitschriften zu ersuchen:

Neue Würzburger Zeitung, Aufl. 1500, pr. 3spaltige Petitzeile 4 Kr. oder 1¼ Ngr.

Philothea, Kathol. Sonntagsblatt, Aufl. 6000, pr. 2spaltige Petitzeile nur 4 Kr. oder 1¼ Ngr.

Religions- u. Kirchenfreund, Aufl. 1200, pr. 2spaltige Petitzeile 4 Kr. oder 1¼ Ngr.

Die beiden letzten Journale nehmen nur Anzeigen von kathol. Büchern u. auf.

Ferner ist die nun im 3. Jahrg. erscheinende „Predigtbibliothek des Auslandes“ Aufl. 2000 (fester Absatz) zu Anzeigen besonders zu empfehlen. Zu diesem Zwecke dient der Umschlag eines jeden Heftes und bei hinlänglichem Stoffe ein literarischer Anzeiger, der beigeheftet wird. Jährlich erscheinen hiervon 6 Hefte und berechnen wir die durchlaufende Garmondzeile mit 6 Kr. oder 2 Ngr.

Die außerordentliche Verbreitung dieser Zeitschriften, von denen jede ein besonderes Publicum hat, sichert den Schriften, welche darin angezeigt werden, stets ein sehr günstiges Resultat im Absatz und dürfte dies um so mehr eine gef. Berücksichtigung verdienen, als die Berechnung der Inserate verhältnißmäßig sehr billig ist.

Sollten uns, wie es sehr häufig geschieht, Anzeigen eingesandt werden, bei denen nicht speciell angegeben ist, in welche der 3 Blätter dieselben eingerückt werden sollen, so werden wir solche dahin aufnehmen, wo wir den besten Erfolg erwarten können.

Würzburg, im Mai 1847.

Stabel'sche Buchhandlung.

[4557.] 850 Ankündigungen mit unserer alleinigen Firma versehen legen wir, wie bisher, dem in unserm Verlage erscheinenden Reg. und Intelligenzblatte für das Herzogthum Anhalt-Bernburg gratis bei. Auch bitten wir für dieses Blatt um Inserate, die wir gewöhnlich mit 6 Pf. à gespalt. 3. berechnen, wovon wir jedoch ½ der Gebühren gern übernehmen wollen. Wir hoffen, daß dies Veranlassung zu recht häufiger Benutzung sein werde.

Bernburg.

Gröning'sche Buchh.